

Protokoll über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Kindergärten und Schulen, Familie, Jugend, Integration, Prävention, soziale Angelegenheiten und Sport

Sitzungsdatum: Dienstag, 18.06.2019
Sitzungsbeginn: 18:10 Uhr
Sitzungsende: 19:30 Uhr
Ort, Raum: Sitzungssaal des Rathauses, Raum 1.10 Bad Essen

Anwesend:

Herr Wolfgang Kirstein-Bloem
Herr Bruno Bergmann
Herr Hermann Bohnenkamp
Frau Silke Depker
Herr Joachim Drengk
Frau Elke Eilers Vertretung für Dr. Joachim Lücht
Frau Edith Elsner
Frau Sophia Elsner
Frau Anette Gottlieb ab 18.15 Uhr
Herr Michael Höckmann
Frau Sabine Kohake
Frau Doris Kretschmer-Wurps
Frau Anja Clausmeyer
Herr Simon Wicher
Frau Monika Kuhlmann
Herr Carsten Meyer

Abwesend:

Herr Dr. Joachim Lücht entschuldigt
Frau Sandra Weber entschuldigt
Frau Saskia Kreyenhagen entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls vom 21.05.2019
3. Verwaltungsbericht
 - 3.1. Gemeinde Bad Essen
 - 3.2. Kinderland Bad Essen gGmbH

4. Erweiterung des pädagogischen Konzeptes der Oberschule Bad Essen um ein gymnasiales Angebot
Vorlage: BV/FD1/2019/122
5. Fortführung des Projektes "Sozialpädagogen an Grundschulen"
Vorlage: BV/FD1/2019/120
6. Jahresabschluss 2018 der Kinderland Bad Essen gGmbH
Vorlage: BV/FD1/2019/121
7. Bestellung eines Abschlussprüfers zur Prüfung des Jahresabschlusses 2019 der Kinderland Bad Essen gGmbH
Vorlage: BV/FD1/2019/115
8. Mitteilungen und Anfragen

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Tagesordnung

Herr Kirstein-Bloem eröffnet die Sitzung des Kinder- und Jugendausschusses um 18.10 Uhr. Er begrüßt die Mitglieder des Ausschusses, die Vertreter der Verwaltung sowie zwei Zuhörer.

Die Beschlussfähigkeit und die Ordnungsmäßigkeit der Ladung werden festgestellt. Die Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

Vor der Sitzung fand um 17.15 Uhr eine Begehung der Grundschule Bad Essen statt. Der Ausschussvorsitzende weist darauf hin, dass im Rahmen der Besichtigung Handlungsbedarf vor allem hinsichtlich der Themen Raumbedarf und –nutzung sowie Brandschutz besteht.

zu 2. Genehmigung des Protokolls vom 21.05.2019

Einwände gegen Form und Inhalt des Protokolls über die letzte Ausschusssitzung werden nicht vorgebracht. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

zu 3. Verwaltungsbericht

Herr Meyer erstattet den Verwaltungsbericht:

zu 3.1. Gemeinde Bad Essen

3.1.1 Kindertagesstättenplanung Landkreis Osnabrück 2019-2024

In den Gremien des Landkreises Osnabrück wird derzeit über die Kindertagesstättenplanungen 2019 – 2024 beraten. Die Planungen basieren auf der Bevölkerungsprognose Dezember 2017. Danach geht man für die Gemeinde Bad Essen von 140 Kindern pro Jahrgang aus. Nach den aktuellen Zahlen ist jedoch von einer Jahrgangsstärke von ca. 155 – 160 Kindern auszugehen.

Unter Berücksichtigung der Kinderzahlen und der Bedarfsquoten errechnet sich für die Gemeinde Bad Essen ein Fehlbedarf von 20 – 30 Plätzen pro Jahr. In den letzten Jahren konnten Fehlbedarfe in einzelnen Kindertagesstätten durch Angebote in anderen Kindertagesstätten aufgefangen werden. Dieses ist nun nicht mehr möglich.

Zu berücksichtigen ist auch, dass aktuelle Baugebiete und geplante Baugebiete bei den Planungen bisher nicht berücksichtigt wurden. Unter Berücksichtigung der Planungsgrundlagen und der aktuellen Entwicklungen besteht auch weiterhin die Notwendigkeit zur Entwicklung weiterer Kindertagesstätten-Kapazitäten.

3.1.2 Zusätzliche Nachmittagsgruppe Kindertagesstätte Lintorf

Die Absagen zum Kindergartenjahr 2019/2020 wurden in den letzten Wochen verschickt. Den betroffenen Eltern wurde das Angebot der Einrichtung einer vollen Nachmittagsgruppe in den Kindertagesstätten Wittlage und Lintorf unterbreitet. Die Rückmeldungen ergaben ein überschaubares In-

teresse an einer zusätzlichen Kleingruppe in der Kita Lintorf. Zur Deckung des dadurch entstehenden Personalbedarfs wurde eine Stelle ausgeschrieben. Aktuell liegen für eine entsprechende Gruppe jedoch nur noch drei Anmeldungen vor, so dass auf die Einrichtung verzichtet wird.

3.1.3 Einrichtung einer Kleingruppe in der Kindertagesstätte Wehrendorf

Die Planungen und Ausschreibungen für den Anbau von Räumlichkeiten für eine weitere Kindergartengruppe an die Kindertagesstätte Wehrendorf sind abgeschlossen. Die Fertigstellung des Anbaus soll planmäßig im Frühjahr 2020 erfolgen.

Zur Deckung des aktuellen Bedarfs hat das Landesjugendamt der Einrichtung einer Kleingruppe mit bis zu 10 Kindern ab August 2019 zugestimmt. Eine Nutzung des vorhandenen Mehrzweckraums in der Kita Wehrendorf ist übergangsweise für diese Gruppe vorgesehen. Für Aktivitäten, die bislang im Mehrzweckraum stattfinden, ist in der Übergangszeit eine Mitnutzung des Dorfgemeinschaftsraumes in der Grundschule Wehrendorf vorgesehen.

3.1.4 Bau einer Krippengruppe an der Kindertagesstätte Bad Essen

Im Bereich der Kindertagesstätte Bad Essen soll ein Anbau für eine Krippengruppe erfolgen. Aufgrund personeller Veränderungen und verschiedener Beteiligungsnotwendigkeiten seitens der kirchlichen Gremien wird eine Fertigstellung nicht im Laufe des nächsten Kindergartenjahres, sondern voraussichtlich erst zum 01.08.2020 erfolgen.

Frau Kuhlmann setzt den Verwaltungsbericht fort:

3.1.5 Schulsachkosten gemäß § 118 Nds. Schulgesetz – Gastschulgeld

Um Schüler/innen ein attraktives Schulangebot im Landkreis Osnabrück bieten zu können, haben Schüler/innen aus dem Landkreis Osnabrück die Möglichkeit, auch Schulen – insbesondere konfessionelle Schulen - im Einzugsbereich der Stadt Osnabrück oder auch andere Ersatzschulen im Landkreis Osnabrück (z.B. Waldorfschulen) zu besuchen. Der Landkreis Osnabrück zahlt hierfür Zuschüsse (Gastschulgelder) an die Träger der entsprechenden Schulen.

Durch eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung vom 28.04.1981 wurde geregelt, dass die kreisangehörigen Gemeinden dem Landkreis Osnabrück die von ihm gezahlten Gastschulgelder erstatten.

Im Zuge der Neuverhandlung der Schulsachkosten mit dem Bistum Osnabrück hat der Landkreis Osnabrück beschlossen, auf die Erstattung der Kostenbeteiligung der Kommunen zu verzichten. Dazu ist eine Anpassung der öffentl.-rechtl. Vereinbarung erforderlich. Die Minderausgaben für die Gemeinde Bad Essen werden sich auf jährlich 1.500 € bis 3.500 € belaufen.

Der Kinder- und Jugendausschuss nimmt die Änderung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zustimmend zur Kenntnis.

zu 3.2. Kinderland Bad Essen gGmbH

zu 4. Erweiterung des pädagogischen Konzeptes der Oberschule Bad Essen um ein gymnasiales Angebot **Vorlage: BV/FD1/2019/122**

Die Schulleitung der Oberschule Bad Essen hat das weiterentwickelte pädagogische Oberschulkonzept dem Kinder- und Jugendausschuss in seiner Sitzung am 26.02.2019 ausführlich vorgestellt.

Der Kinder- und Jugendausschuss hat in dieser Sitzung dem vorgestellten Konzept grundsätzlich zugestimmt; ebenso erfolgte die Zustimmung des Verwaltungsausschusses in seiner Sitzung am 28.03.2019. Die Verwaltung wurde beauftragt, weitere Abstimmungsgespräche mit dem Landkreis Osnabrück und der Landesschulbehörde zu führen.

Herr Meyer erläutert, dass zur konkreten Antragstellung Stellungnahmen verschiedener Gremien vorzulegen seien. Das pädagogische Konzept sei inzwischen der Gesamtkonferenz, dem Schulvorstand, dem Schulleiternrat sowie dem Schülerrat der Oberschule vorgestellt worden. Diese Gremien hätten der Erweiterung des pädagogischen Konzeptes um das gymnasiale Angebot zugestimmt. Die Information des Gemeindeelternrates soll in der nächsten Woche erfolgen.

Die Fortschreibung des Oberschulkonzeptes wurde daneben auch den Gemeinden Bohmte und Ostercappeln (Verwaltung und Schulleitungen) vorgestellt.

Nachdem die Abstimmungsgespräche nun erfolgt sind, soll nun durch die Gemeinde Bad Essen als Schulträger der Antrag auf Errichtung eines gymnasialen Angebotes bei der Landesschulbehörde gestellt werden. Im Rahmen des durch die Landesschulbehörde durchzuführenden Genehmigungsverfahrens ist dann eine Beteiligung der Gremien des Landkreises Osnabrück als Schulträger der Gymnasien vorgesehen.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, bei der Landesschulbehörde Niedersachsen als Genehmigungsbehörde einen Antrag auf Einrichtung eines gymnasialen Angebotes an der Oberschule Bad Essen zum Schuljahr 2020/21 zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

**zu 5. Fortführung des Projektes "Sozialpädagogen an Grundschulen"
Vorlage: BV/FD1/2019/120**

Frau Kuhlmann erläutert die Vorlage. Der mit Kinderhaus Wittlager Land gGmbH bestehende Vertrag im Rahmen des Nessi-Projekts („Schulsozialarbeit“) läuft zum 31.07.2019 aus.

Das Land Niedersachsen hat zum 12.06.2019 an der Grundschule Bad Essen eine ¾-Stelle Schulsozialarbeit eingerichtet. Da die Notwendigkeit der Beschäftigung von Sozialpädagogen an Grundschulen tendenziell eher zunimmt, wird neben der durch das Land Niedersachsen eingerichteten Stelle weiterer Bedarf an der Verlängerung des Vertrages mit Kinderhaus Wittlager Land gGmbH gesehen.

Die Schule beabsichtigt, im nächsten Schuljahr ein neues Konzept zur Schulsozialarbeit an der Grundschule Bad Essen zu erarbeiten. Damit eine Abstimmung der konzeptionellen Arbeit zwischen der Schule, der Schulsozialarbeiterin des Landes sowie der durch Kinderhaus Wittlager Land gGmbH beschäftigten Sozialpädagogin erfolgen kann, wird vorgeschlagen, den Vertrag zunächst um ein Jahr zu verlängern.

Nach kurzer Aussprache fasst der Ausschuss folgenden

Beschlussvorschlag:

Der Verwaltungsausschuss beschließt, das Projekt „Sozialpädagogen an Schulen“ an der Grundschule Bad Essen im bisherigen Umfang fortzusetzen. Die vertragliche Vereinbarung mit Kinder-

haus Wittlager Land gGmbH für die Schulsozialarbeit an der Grundschule Bad Essen wird bis zum 31. Juli 2020 fortgeführt. Die erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von jährlich 24.300 € für die Finanzierung dieser Vereinbarung sind in den Haushaltsplänen vorzusehen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

zu 6. Jahresabschluss 2018 der Kinderland Bad Essen gGmbH
Vorlage: BV/FD1/2019/121

Die R+K Treuhandgesellschaft mbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft wurde mit der Prüfung der Buchführung, des Jahresabschlusses sowie der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2018 beauftragt. Es wurde festgestellt, dass die Gesellschaft wirtschaftlich geführt werde. Herr Meyer verweist auf den der Vorlage beigefügten Bestätigungsvermerk.

Der Ausschussvorsitzende bedankt sich bei Herrn Meyer für die gute Geschäftsführung.

Beschlussvorschlag:

1. Der von der Geschäftsführung vorgelegte Jahresabschluss der Kinderland Bad Essen gGmbH zum 31. Dezember 2018 wird aufgrund der erfolgten Jahresabschlussprüfung gemäß § 10 des Gesellschaftervertrages festgestellt.
2. Die Gesellschafterversammlung stellt fest, dass die Gemeinde Bad Essen im Geschäftsjahr 2018 Vorschüsse auf die zu erwartende Verlustabdeckung in Höhe von 1.002.599,96 € gezahlt hat.
3. Die Gesellschafterversammlung beschließt, den Jahresüberschuss in Höhe von 18.100,81 € zu verwenden zur Deckung der bestehenden Fehlbeträge aus den Vorjahren (18.470,09 €).
4. Der Geschäftsführung der Kinderland Bad Essen gGmbH wird für das Geschäftsjahr 2018 Entlastung erteilt.
5. Die Vertreter der Gemeinde in der Gesellschafterversammlung werden gemäß § 138 NKomVG angewiesen, entsprechend zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

zu 7. Bestellung eines Abschlussprüfers zur Prüfung des Jahresabschlusses
2019 der Kinderland Bad Essen gGmbH
Vorlage: BV/FD1/2019/115

Nach kurzer Beratung fasst der Ausschuss folgenden

Beschlussvorschlag:

Der Verwaltungsausschuss beschließt, die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2019 und die Prüfung des Lageberichtes für das Geschäftsjahr 2019 der R +K Treuhandgesellschaft mbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Bad Homburg vor der Höhe, zu übertragen. Die Vertreter der Gemeinde Bad Essen im Gesellschafterausschuss werden angewiesen, entsprechend zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

zu 8. **Mitteilungen und Anfragen**

8.1 Termine

Der Ausschussvorsitzende weist darauf hin, dass auf Initiative des Kindergartenfördervereins am Donnerstag, 20.06.2019, um 19.30 Uhr, eine Besichtigung der Kindertagesstätte Wittlage stattfindet.

8.2 Außengelände der Kindertagesstätte Wittlage

Herr Meyer teilt mit, dass die Landjugend Bad Essen im Rahmen der diesjährigen 72-Stunden-Aktion das Außengelände der Kindertagesstätte Wittlage neu gestaltet habe. Eltern hätte die Arbeiten am letzten Wochenende fortgesetzt. Er bedankt sich bei allen Beteiligten für das tolle ehrenamtliche Engagement.

8.3 Ortsjugendring

Herr Wicher, Vertreter des Ortsjugendringes, teilt mit, dass er sich im Herbst 2019 nicht zur Wiederwahl des ersten Vorsitzenden des Ortsjugendringes aufstellen lassen werde. Nach über 10 Jahren Tätigkeit in dieser Funktion bedankt er sich bereits jetzt für die gute Zusammenarbeit.

8.4 Schulförderverein Grundschule Bad Essen

Frau Butzen-Wagner, Schulelternratsvorsitzende der Grundschule Bad Essen, als Zuhörerin anwesend, weist im Rahmen einer einvernehmlichen Unterbrechung der Sitzung auf Planungen zur Gründung eines Schulfördervereins für die Grundschule Bad Essen hin.

Nachdem weitere Wortmeldungen nicht erfolgen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 19:30 Uhr.

Wolfgang Kirstein-Bloem
Vorsitzender

Monika Kuhlmann
Protokollführerin